Mercur.

Der Kaufmann bahnt für seinen Handel
Sich breite Wege über's Meer,
Und aus dem ewig regen Wandel
Erblüh'n die Länder rings umher.
So drängt wohlthätig der Gewinn
Den Ueberfluß zum Mangel hin.

Industria.

Sie wirken und spinnen,
Sie weben und streben,
Sie kleiden und breiten
Mit rührigen Sinnen,
Sie heben und schmücken
Die schimmernde Größe,
Sie trösten und decken
Die zitternde Blöße.
Gewähret ihr Ehre,
Der schaffenden Hand,
So reich sie gewähret
Von Lande zu Land.

Mercur.

Fluch sei dem Mammon,
Der nur zum Schutz bereit,
Wo ihm ein Nutz' gedeiht!
Segen dem Reichthum,